

## **BMBF-Wettbewerb: Gesundheitsregionen der Zukunft**

### **Die Gewinner**

#### **Gesundheitsregion Ostseeküste – HIC@RE Aktionsbündnis gegen multiresistente Bakterien**

**Die Gesundheitsregion Ostseeküste** umfasst die Einzugsgebiete der Universitätskliniken Greifswald und Rostock (Städte: Greifswald, Rostock, Stralsund; Landkreise: Bad Doberan, Nordvorpommern, Ostvorpommern und Rügen) mit etwa 43 Prozent der Gesamtbevölkerung Mecklenburg-Vorpommerns. Die Gesundheitswirtschaft, der Fremdenverkehr und die beiden Universitäten stellen einen bedeutenden Teil der Wirtschaftskraft in der Region dar. Die niedrige Besiedlungsdichte mit einem saisonalen, starken Bevölkerungszuwachs und die ländlich geprägte Struktur machen die Region zum Modellgebiet mit deutschlandweit gültigen Wettbewerbsvorteilen im Kampf gegen die Ausbreitung von multiresistenten Erregern.

### **Das Konzept**

Die Gesundheitsregion Ostseeküste versteht sich als Modellregion für Deutschland, die zeigt, wie die Ausbreitung multiresistenter Erreger erfolgreich eingedämmt werden kann. Das Konsortium HIC@RE (Health, Innovative Care and Regional Economy) wird hierzu ein innovatives Interventions-Management entwickeln und implementieren, das die gesamte Wertschöpfungskette von der Grundlagenforschung über die klinische Intervention bis zur gesundheitsökonomischen Evaluation umfasst. Dies wird unterstützt durch die Entwicklung eines regionalen Informationssystems. Der HIC@RE-Verbund vereint 37 regionale und überregionale, akademische und Unternehmenspartner.

### **Blick in die Zukunft**

Der erreger-, einrichtungen- und patientenübergreifende Ansatz gibt der Gesundheitsregion Ostseeküste die Möglichkeit, bestehende gesetzliche Regelungen des Infektionsschutzes in ihrer Umsetzung zu stärken und dadurch beispielhaft für andere Regionen in Deutschland zu wirken. Erfolgsfaktor ist die enge Zusammenarbeit mit internationalen Fachgesellschaften sowie mit Experten und Akteuren der Gesundheitswirtschaft und -politik.

<http://www.gesundheitsforschung-bmbf.de/de/2367.php>

## **Ansprechpartner/Kontakt Daten der Region**

Dr. Wolfgang Blank  
BioCon Valley® GmbH  
Walther-Rathenau-Str. 49a, 17489 Greifswald  
Telefon +49-3834 515 110  
Telefax +49-3834 515 102  
E-Mail: [wb@bcv.org](mailto:wb@bcv.org)

## **Beteiligte Partner**

- Aneos Klinikum Ückermünde
- Aneos Klinikum Anklam
- Asklepios Klinik Pasewalk
- BDH Klinik Greifswald
- DRK Krankenhaus Grimmen
- Hanse Klinikum Stralsund GmbH
- Klinik „Moorbad“ Bad Doberan
- Klinikum Südstadt Rostock
- Krankenhaus Bad Doberan
- Kreiskrankenhaus Wolgast gGmbH
- Reha-Zentrum Ückeritz Klinik Ostseeblick
- Parkklinik Greifswald GmbH
- Sana-Krankenhaus Rügen GmbH
- Unfallkrankenhaus Berlin
- 3M Medica GmbH, Neuss
- Aqua free Membrane Technology GmbH, Hamburg
- bioMérieux Deutschland GmbH, Nürtingen
- B. Braun Medical AG, Sempach, Schweiz
- Becton Dickinson GmbH, Heidelberg
- DOT GmbH, Rostock
- Gensoric GmbH, Rostock
- Hygiene Nord GmbH, Greifswald
- Heraeus Medical GmbH, Wehrheim
- Jalomed GmbH, München
- Riemser Arzneimittel AG, Greifswald
- Gesundheits-Akademie-Rügen GmbH, Bergen
- Sanofi Aventis Deutschland GmbH, Berlin
- Schülke & Mayr GmbH, Norderstedt
- UdW GmbH, Neubrandenburg
- Landesamt für Gesundheit und Soziales Mecklenburg-Vorpommern
- Kassenärztliche Vereinigung Mecklenburg-Vorpommern
- Medizinischer Dienst der Krankenversicherung Mecklenburg-Vorpommern
- Tierseuchenkasse Mecklenburg-Vorpommern
- Techniker Krankenkasse Mecklenburg-Vorpommern
- Verband der Ersatzkassen Mecklenburg-Vorpommern